

Karl Ernst Reuter: Einige der ersten Lehren des Aufschwunges der politischen Massenarbeit in Verbindung mit der Volksbefragung 1

Lena Fischer: Die Vorbereitung und Durchführung der Volksbefragung in Berlin 3

Reinhold Kadzinski: Wie unsere Parteiorganisation im VEB Transformatorenwerk Oberschöneweide die Aussprache mit SPD-Genossen organisiert 5

Henschke: Wie die Genossen der EAW Treptow ihre Westberliner Kollegen für die Verwirklichung der Beschlüsse der Europäischen Arbeiterkonferenz und für die Volksbefragung gewinnen 6

SED Landesleitung Groß-Berlin, Org.-Instrukteur-Abteilung: Schluß mit dem Sozialdemokratismus im Organisationsaufbau der Berliner Parteiorganisation! 8

SteinlBecher: Wie die Parteiorganisation im Kabelwerk Oberspree und das Kreissekretariat Köpenick aus einer Kritik lernen 9

Walter Voß: Was hemmt die Arbeit des FDGB Groß-Berlins? 10

Hellmut Girndt: Die Parteiorganisation des VEB Koitsch wird zur führenden Kraft im Dorfe 12

Hans Pert: Gebt unseren Agitatoren eine gute Argumentation! 13

Albert Quellmalz: Ein Rat, den viele von uns besser beachten sollten. 13

Jochem Pommert: Richtige Berichterstattung — eine Voraussetzung für bessere Hilfe und Anleitung 16

Willy Barth: Die Arbeit der Parteiorganisationen in den Ministerien verbessern! 17

Gerhard Zadek: Wie wir die Agitationsarbeit im Amt für Information verbesserten 20

Werner Neubert: Hausgemeinschaft der Nationalen Front - Friedenskomitee..... 21

Zum Umtausch der Parteidokumente

Gerhard Schwedka: Wie muß ein Protokoll abgefaßt sein? 22

Willi Elstner: Zur Ausstellung der neuen Parteidokumente .. 23

Hans Kölsch: Die nächsten Aufgaben bei der kaderpolitischen Auswertung der Überprüfung der Mitglieder und Kandidaten 25

Karl Ernst Reuter: Was die Leitungen der Grundorganisation tun müssen, wenn durch die Grundkommissionen Streichungen oder Ausschlüsse beschlossen wurden..... 26

Bruno Gräbert: Die Überprüfung der Mitglieder und Kandidaten hilft der Landesleitung Groß-Berlin, neue Kader zu finden 27

Roman Rubinstein: Das Kreissekretariat Treptow reagierte nicht 28

In eigener Sache 29



JULIAN

< Jv4archlewski

Das Leben eines proletarischen Kämpfers

Herausgegeben von der Abteilung für Parteigeschichte beim Zentralkormitee der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei PZPR

120 Seiten · Halbleinen 2,10 DM

Am 17. Mai 1951 wäre Julian Marchlewski 85 Jahre alt geworden. Dieser hervorragende Führer der polnischen und internationalen Arbeiterbewegung, war Mitbegründer des Bundes Polnischer Arbeiter, der Sozialdemokratie Polens und Litauens und der Kommunistischen Partei Polens. Er war auch einer der führenden Kämpfer des linken Flügels der deutschen Sozialdemokratie, ein verdienter Funktionär der bolschewistischen Partei und ein befähigter marxistischer Wissenschaftler.

Dieses Buch ist ein Beitrag zur Festigung der freundschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den Werktätigen Volkspolens und den Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik; denn in den Reihen des deutschen werktätigen Volkes führte Marchlewski den Kampf um den Sieg des revolutionären Marxismus.

